

## Ali B. gesteht Tötung von Susanna

Der Mordprozess im Fall Susanna hat am 12. März 2018 vor dem Wiesbadener Landgericht begonnen. Am 22. Mai 2018 wurde das 14-jährige Mädchen damals als vermisst gemeldet. Sie war mit Freunden in der Wiesbadener Innenstadt unterwegs gewesen und abends nicht wie nach Hause zurückgekehrt.

Am 6. Juni 2018 entdeckten Ermittler eine weibliche Leiche in Wiesbaden-Erbenheim - ein Tag später stand zweifelsfrei fest - es ist Susanna. Der Tatverdächtige Asylant Ali B. hatte sich Anfang Juni mit seiner Familie in den Irak abgesetzt. Dort wurde er von kurdischen Sicherheitskräften festgenommen und in Begleitung der Bundespolizei per Flugzeug zurück nach Deutschland gebracht. Ali B. sitzt seit Anfang Juni 2018 in Untersuchungshaft. Jetzt hat er bei der Prozesseröffnung die Tötung des Mädchens gestanden, leugnet aber weiterhin die Vergewaltigung. Der Prozess wird vor dem Landgericht in Wiesbaden fortgesetzt

## Republikaner wählen neuen Bundesvorstand



Am 09.03.2019 fand der satzungsgemäße Bundesparteitag statt, auf dem ein neuer Vorstand gewählt wurde. Die anwesenden Mitglieder stimmten dabei mehrheitlich für Herrn Michael Felgenheuer (55) als neuen Bundesvorsitzenden, der sich gegen Alexander Dietel (39) durchsetzen konnte. Damit löst Herr Felgenheuer den bisherigen Vorsitzenden Krieger ab, der nicht mehr kandidierte.

Unterstützt wird Herr Felgenheuer von einem starken und hoch motivierten Team, bestehend aus den **stellv. Bundesvorsitzenden** Tilo Schöne (Bayern), Maximilian Meurer (Rheinland-Pfalz), Andreas

Wirtz (NRW) und Mike Baumgärtel (Sachsen).

Wiedergewählt wurde die bisherige **Bundesschatzmeisterin** Bahtiri. Neuer stellv. Bundesschatzmeister ist Herrn Purschwitz.

**Bundesschriftführerin** ist Frau Wirtz und ihre Stellvertreterin Frau Mathes.

Neue **Beisitzer** im Bundesvorstand sind Herr Michael Kaiser, Herr Maniera, Herr Dr. Marsch, Herr Kalicinski, Frau Habermann, Herr Kurth, Herr Bäumer und Herr Stauch.

Der gewählte Bundesvorstand wird die Herausforderungen der kommenden zwei Jahre bewältigen und gemeinsam für die Aufbauarbeit des bisherigen Vorstandes fortsetzen, um den Bürgerinnen und Bürgern eine echte Alternative zu den Altparteien zu bieten. Bereits kurz nach dem Parteitag erreichten die Bundesgeschäftsstelle zahlreiche Glückwünsche, für die wir uns herzlich bedanken.

## Skandal um massenhaften Kindesmissbrauch

Im Kinderporno-Skandal in NRW gehen die unfassbaren Vorgänge weiter. Nach dem massenhaften Missbrauch von Kindern auf einem Campingplatz werden immer neue Details bekannt. Bei den internen Untersuchungen zum Fall Lügde sind polizeiliche Sonderermittler auf den Fall eines Beamten gestoßen, der wegen Kinderpornografie vorbestraft ist. Damit nicht genug, es verschwanden später zahlreiche Beweismittel, die zuerst nicht einmal gefunden wurden. Nach den Missbräuchen auf dem Campingplatz in Ostwestfalen waren in der Kreispolizeibehörde 155 sichergestellte Datenträger unter mysteriösen Umständen verschwunden. Innenminister Reul hatte daraufhin Sonderermittler aus dem

Landeskriminalamt nach Detmold entsandt, um aufzuklären, wie es dazu kommen konnte. Inzwischen hat die Staatsanwaltschaft Detmold ein Verfahren gegen Unbekannt eingeleitet, unter anderem wegen Verdachts des Diebstahls. Die Ermittlungen führt das Polizeipräsidium Bielefeld. Der Polizist sei 2011 wegen des Besitzes und Beschaffens von Kinderpornografie verurteilt worden.

Ein Ministeriumssprecher bestätigte, der Beamte sei weiter im Dienst, aber nicht in die Untersuchungen zum Missbrauchsfall in Lügde oder andere Ermittlungen eingebunden. Die Missbrauchsserie von Lügde war am 30. Januar bekannt geworden. Auf dem dortigen Campingplatz sollen über einen Zeitraum von mehr als zehn Jahren mindestens 31 Kinder im Alter zwischen vier und 13

Jahren missbraucht worden sein. Es gibt insgesamt sieben Verdächtige. Zuletzt waren bei einer Durchsuchung neue mögliche Beweismittel gefunden worden. Hatte die örtliche Polizei zunächst versucht, den Eindruck zu vermitteln, man tue alles, um die Verbrechen aufzuklären, wurden schnell schwere Fehler offenbar. Der Leiter der Soko "Camping" wurde abgesetzt, der Polizeichef von Lippe versetzt, der Kripochef suspendiert. Der Lipper Landrat Lehmann spricht von "eklatanten Fehlleistungen" seiner Beamten, die ihn "fassungslos" machten. Wegen Strafreitelung im Amt, Verletzung der Fürsorgepflicht und anderen Vorwürfen wird gegen mehr als ein Dutzend Beschuldigte bei Behörden ermittelt, darunter zwei Polizisten und acht Jugendamtsmitarbeiter.

# Deutschland REP-ORT

Onlinezeitung der Republikaner

**DIE**  
**REPUBLIKANER** **REP**

## Landtagswahlen in Thüringen, Sachsen und Brandenburg



Damit wir an den Landtagswahlen in Brandenburg, Thüringen und Sachsen teilnehmen können, müssen Unterstützungsunterschriften für die jeweilige Landesliste gesammelt werden.

Je nach Bundesland ist die Zahl der Unterschriften unterschiedlich hoch. Wir rufen aber alle Freunde unserer Partei auf: Helfen Sie mit und ermöglichen Sie uns auf dem Stimmzettel zu stehen, damit wir bei den verschiedenen Wahlen antreten können. Die undemokratische Unterschriftenhürde wollen wir meistern und benötigten hierfür Ihre Mitwirkung. In Sachsen erfolgt die Aufstellung der Kandidaten noch und danach startet die Unterschriftensammlung auch in diesem Verband.

Drucken Sie bitte das jeweilige Formular aus und senden Sie es bitte unterschrieben an folgende Adresse: **DIE REPUBLIKANER (REP), Postfach 140407, 40074 Düsseldorf**

Abrufbar sind die Vordrucke für die Unterstützungsunterschriften auf der Seite: <https://www.die-republikaner.net/landtagswahlen/>

## Europa und die "Rechten"

(Verfasser Dr. Fischer, Ehrenvorsitzender)  
 Immer wieder werden die „Rechten“ verleumdet mit der dummen Behauptung, sie seien „gegen Europa“. Schaut man in die Geschichte, so haben die europäischen Mächte, Machthaber und Autokraten immer wieder versucht, die zahlreichen Staaten in Europa unter ihrer Vorherrschaft zu einigen. Ihre Hegemonie war in der Regel nur von kurzer Dauer. Bei dem Kampf „Einer gegen alle“ zog der „Eine“ immer den kürzeren. Selbst die dümmsten Nationalisten unter den Rechtsextremisten haben längst erkannt, dass im 21. Jahrhundert kein europäischer Staat ohne den anderen bestehen kann. Sie wollen weder Europa ignorieren noch abschaffen. Sie wollen Europa umbauen, gewissermaßen ihre Hegemonie über Europa errichten. Aber dieses Ziel haben doch schließlich alle Parteien von rechts bis links. Wir REPUBLIKANER plädierten schon vor über 20 Jahren für ein Europa der Vaterländer und waren uns mit vielen Franzosen und deren 1970 verstorbenen Staatsmann Charles De Gaulle darin einig.

Die europäischen Vaterländer können zukünftig nur bestehen, wenn sie zusammenstehen. Deshalb verkündeten wir auf unseren Plakaten zur Europa-Wahl: „Für das Europa der Vaterländer, aber nicht diese EU“. Wir REPUBLIKANER erkannten sehr früh die Gefahren der von Helmut Kohl und Finanzminister Theo Weigel bevorzugten monetären Einigungslösung durch Einführung des EURO. Aber die deutschen Wähler wurden überrumpelt und zu dieser wichtigen Entscheidung nicht gefragt. Also, weg mit der Hetzpropaganda gegen rechts, womit natürlich auch wir REPUBLIKANER gemeint werden. Das gemeinsame Europa der Vaterländer muss mit dem Schutz der gemeinsamen Außengrenzen beginnen.

Dazu gehört auch die gemeinsame Landesverteidigung einschließlich der Sicherung der Versorgungswege und die Außenpolitik. Ein gemeinsamer Wirtschafts- und Sozialraum sind ohne diese Voraussetzungen nicht stabil. Ein gemeinsamer Währungsraum verlangt überdies Eigenverantwortung und Währungsdisziplin der Bürger und Regierungen jedes einzelnen Vaterlands. Das gemeinsame Teilen fällt auch in Deutschland allen Volksgenossen schwer; wieviel schwerer ist das Teilen mit den Bürgern der anderen Vaterländer. Die Entwicklung von Wertschätzung, Zuneigung und gar Liebe zum anderen Volk bleibt ein schwieriger und langfristiger mentaler Prozess.

## HEIMAT GESTALTEN - REPUBLIKANER WERDEN



Unser Land hat bereits zu viele Zuschauer und besonders heute ist es wichtiger denn je, dass mehr Menschen ihren Anteil zur zwingend notwendigen Veränderung leisten. Jeder kann sich einbringen, entweder als aktives Mitglied oder als passiver Unterstützer. Als Republikaner sind Sie Teil einer Oppositionsbewegung, die sich primär für die Interessen der eigenen Bevölkerung einsetzt und den Erhalt unserer Identität. Hier gelangen Sie zum Mitgliedsantrag unserer Partei: <https://www.die-republikaner.net/mitglied-werden/>

Spenden für  
 Deutschland >



## Spendenkonto:

DIE REPUBLIKANER (REP) Postbank Dortmund,  
 IBAN:DE6044 0100 4603 8745 0460 BIC: PBNKDEFFXXX

Impressum: DIE REPUBLIKANER - Postfach 87 02 10 - 13162 Berlin - V.i.S.d.P.: Kevin Krieger

## Kontaktaufnahme:

Tel.: 0211 – 995 487 94 oder [kontakt@rep.de](mailto:kontakt@rep.de)

[Informieren Sie sich über unsere Arbeit](#)

Ich möchte mehr über die Partei erfahren.

Bitte laden Sie mich zu einer Veranstaltung ein.

Ich möchte Mitglied werden.

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Sehen Sie hier einig kleine Übersicht von Veranstaltungen, die nicht abschließend ist

- **Heidelberg:** einmal im Monat. Informationen unter: heidelberg@rep.de oder 0157/30663871.
- **Karlsruhe Land:** Regelmäßige Veranstaltungen im Raum Karlsruhe. Weitere Informationen unter:725472375.
- **München:** Stammtisch mit Infoveranstaltung jeden zweiten Dienstag im Monat ab 19 Uhr im Gasthof Zum Goldenen Roß, Rosenheimer Str. 189, 81671 München. Näheres unter: 089/2158367.
- **Erding:** Stammtisch jeden dritten Freitag im Monat ab 19.30 Uhr beim Lindenwirt in Erding/Bergham (Nähe S-Bahn-Station Aufhausen). Info unter: lgst@rep-bayern.de
- **Nürnberger Land:** Stammtisch jeden vierten Samstag im Monat ab 19.30 Uhr, Gaststätte „Zum Goldenen Stern“, Nürnberger Str. 7, 91224 Pommelsbrunn. Infos unter: 01522-2624313.
- **Kissing:** Politischer Stammtisch, jeden ersten Montag. Beginn 19.30 Uhr, Gaststätte Relax't, Peterhofstr.15, 8438 Kissing.
- **Forchheim:** In Forchheim führen die Republikaner einen monatlichen Stammtisch durch. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Noffke, Bezirksvorsitzender u. Kreisrat: Tel. 09191/31880.
- **Kassel:** Vierwöchentliches Informationstreffen unserer Partei. Infos unter: Tel. 0661/603746,
- **Düsseldorf:** Informationsabend des REP-Kreisverbandes, jeder ersten Freitag im Monat, um 19.30 Uhr. Interessenten können Sie beim Kreisverband melden: duesseldorf@rep.de oder Tel./Fax 0211-6022383.
- **Wuppertal:** Monatlicher Stammtisch, Einladungen erfolgen schriftlich. Kontakt unter: kontakt@rep-nrw.de.
- **Ruhrstammtisch:** abwechselnd in **Essen, Bochum, Gelsenkirchen**. Kontakt unter: kontakt@rep.nrw.de.
- **Ostwestfalen-Lippe:** Jeden ersten Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Porta Westfalica. Anfragen unter: kontakt@rep-nrw.de.
- **Kreis Viersen:** Monatliche Informationsveranstaltungen des REP-Kreisverbandes Viersen. Infos unter: viersen@rep.de
- **Mönchengladbach:** Monatlicher Infoabend des lokalen REP-Kreisverbandes. Informationen erhalten Sie unter: moenchengladbach@rep.de
- **Sachsen:** Monatliche Informationsveranstaltung. Infos unter: sachsen@rep.de oder www.sachsen-rep.de
- **Vorpommern-Rügen:** Monatlicher Stammtisch. Infos unter mk@rep.de oder 01525-2905788
- **Hannover:** Monatlicher Informationsabend der Republikaner Hannover. Interessenten können sich melden unter: niedersachsen@rep.de



## Antrag auf Mitgliedschaft

Sie können diesen Antrag in Acrobat ausfüllen und dann ausdrucken oder ausdrucken und dann per Hand ausfüllen (bitte in Blockschrift). Den ausgefüllten Antrag senden Sie bitte per Post an folgende Adresse:

DIE REPUBLIKANER(REP)  
Postfach 140407  
40074 Düsseldorf

## Ich bin dabei!

Ich bekenne mich zu den Grundsätzen der Republikaner und ihrer Satzung. Ich sehe in der Verteidigung des freiheitlich demokratischen Rechtsstaates gegen innere und äußere Feinde eine der wichtigsten politischen Aufgaben. Das unterstreiche ich durch folgende Erklärung: Ich werde mich stets für folgende Verfassungsgrundsätze besonders einsetzen und sie verteidigen: 1) Das Recht des Volkes, die Staatsgewalt in Wahlen und Abstimmungen durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung auszuüben und die Volksvertretung in allgemeiner, unmittelbarer, freier und geheimer Wahl zu wählen; 2) Die Bindung der Gesetzgebung an die verfassungsmäßige Ordnung und die Bindung der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung an Gesetzgebung und Recht; 3) Das Recht auf Bildung und Ausübung einer parlamentarischen Opposition; 4) Die Ablösbarkeit der Regierung und ihrer Verantwortung gegenüber der Volksvertretung; 5) Die Unabhängigkeit der Gerichte; 6) Der Ausschluß jeder Gewalt- und Willkürherrschaft; 7) Die im Grundgesetz konkretisierten Menschenrechte.

Tel. (0211) 995 487 94 • Fax (0211) 995 487 13 • bund@rep.de

Titel, Vorname, Nachname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl Wohnort

Telefon Telefax

E-Post

Konfession / Beruf / Tätigkeit Geburtsdatum

Frühere Parteimitgliedschaft in ... /von > bis; Mitgliedschaft in Gewerkschaften/anderen Vereinen

Datum / Unterschrift

Bitte senden Sie mir die Parteizeitung per Post  
 Ich möchte den Infobrief der REPUBLIKANER per E-Post beziehen

Betrag (€ pro Monat) Zahlungsart Zahlungsrythmus Beitrag mind. **10.00 €** monatlich, bzw. **5 €** für Rentner, Azubis, Studenten und Personen mit geringem Einkommen. Die Aufnahmegebühr beträgt 10 €.

Überweisung  Lastschrift  jährlich  halbjährlich

### Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates

Hiermit ermächtige ich die Republikaner, vertreten durch den empfangsberechtigten Landesverband, widerruflich von unten genanntem Girokonto, die von mir zu entrichtenden Beiträge im Lastschriftverfahren (Bankabbuchung) einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den Republikanern eingezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift werden mich Die Republikaner über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Kreditinstitut BIC/Swift-Code

IBAN

Datum / Unterschrift

Aufnahmeantrag angenommen				Interne Bearbeitung
<b>Kreisverband</b>	<b>Bezirksverband</b>	<b>Landesverband</b>	<b>Bundesverband</b>	Datum EG
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	EDV
Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift	Ausw.
				<b>Mitgl.nr.</b>